

Talanx finanziert erstmals mit strukturierter Anleihe Offshore-Windpark

Mit Talanx ist erstmalig ein Versicherungsunternehmen als Konsortialführer tätig / Fremdkapitalfinanzierung über insgesamt 556 Mio. EUR / Talanx zeichnet bis zu 320 Mio. EUR der 10-jährigen Anleihe / Finanzierung von Gode Wind 1 (DONG Energy) sichert Strom für rund 340.000 deutsche Haushalte

Talanx hat als Konsortialführer einer Gruppe institutioneller Anleger eine Anleihe im Volumen von 556 Mio. EUR zur Finanzierung des Offshore-Windparks Gode Wind 1 koordiniert. Dabei handelt es sich um einen 50-prozentigen Anteil von Global Infrastructure Partners am Windpark von DONG Energy. Talanx stellt von den 556 Mio. EUR einen Anteil an Fremdkapital in Höhe von bis zu 320 Mio. EUR zur Verfügung. Die Anleihe hat eine Laufzeit von 10 Jahren. Erstmals finanziert damit ein institutionelles Konsortium unter Führung eines Versicherers ein Offshore-Windenergie-Projekt.

Weitere institutionelle Anleger im Rahmen des Fremdkapitalkonsortiums sind deutsche Versicherungsunternehmen und Vermögensverwalter. Die zehnjährige Anleihe wird von einem Investment-Vehikel der Global Infrastructure Partners (GIP) begeben. Der Investor übernimmt 50 Prozent des Gode-Wind-1-Projekts vom dänischen Energieversorger DONG Energy.

"Gode Wind 1 ist für unser Haus ein ideales Investment. Wir freuen uns sehr, mit DONG Energy und GIP zwei sehr erfahrene und angesehene Eigenkapitalgeber zu begleiten", erklärt Dr. Thomas Mann, Chief Investment Officer bei Talanx Asset Management. "Außerdem zeigt die Investition die Fähigkeit von Talanx zur Strukturierung, Arrangierung und Finanzierung von großvolumigen Transaktionen unter Einbindung unserer weitreichenden Erfahrung und Produktexpertise."

Talanx erhöht gezielt den Anteil der Infrastrukturinvestments, um Renditerückgängen durch das Niedrigzinsniveau entgegenzuwirken. "Mit der Anleihe beteiligt sich Talanx erstmals mit erheblichem Fremdkapital an einem Infrastrukturprojekt", ergänzt Dr. Immo Querner, Finanzvorstand der Talanx AG. "Mittelfristig planen wir, bis zu zwei Milliarden Euro in Infrastrukturprojekte zu investieren. In den letzten Jahren haben wir hier konsequent Expertise aufgebaut. Perspektivisch ist für uns auf lange Frist ein Investitionsvolumen in breit diversifizierte alternative Anlagen von bis zu fünf Milliarden Euro denkbar."

Der Anleiheemission vorgelagert ist eine Zustimmung der zuständigen Kartellbehörde zum Erwerb von 50 Prozent der Gode-Wind-1-Anteile durch die GIP. Die Rückmeldung der Behörde wird bis Ende September erwartet.

Die Planungen für den Windpark Gode Wind 1 umfassen den Bau von 55 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 330 Megawatt. Damit können künftig rund 340.000 Haushalte mit Strom versorgt werden. Gemeinsam mit dem Schwester-Projekt Gode Wind 2 wird er Deutschlands größter Offshore-Windpark. Die Anlagen werden rund 33 Kilometer nordwestlich der ostfriesischen Insel Norderney errichtet. Es ist vorgesehen, dass die Anleihe als Greenbond zertifiziert wird und damit offiziell das Rating einer nachhaltigen Anleihe trägt.

DONG Energy ist einer der führenden Energiekonzerne in Nordeuropa, mit Hauptsitz in Dänemark. Rund 6.500 engagierte Mitarbeiter widmen sich der Suche und Förderung von Öl und Gas, entwickeln, bauen und betreiben Offshore-Windparks und Kraftwerke, und liefern tagtäglich Energie für Haushalte und Industriekunden. Der Konzernumsatz lag im Jahr 2014 bei 67 Mrd. DKK (9,0 Mrd. EUR). DONG Energy ist Marktführer in Planung, Bau und Betrieb von Offshore-Windparks. Weitere Informationen finden Sie unter www.dongenergy.com.

GIP ist ein führender globaler, unabhängiger Infrastruktur-Investor, der in den Bereichen Energie, Transport und Wasser/Abwasser investiert und derzeit für seine Investoren rund 16,1 Mrd. USD verwaltet. Das Portfolio von GIP umfasst Unternehmen mit einem jährlichen Gesamtumsatz von über 6 Mrd. USD und rund 22.000 Mitarbeitern. Weitere Informationen finden Sie unter www.global-infra.com.